

Neue Betrugsmasche im Bereich der PI Andernach . Durch eine bislang unbekannte weibliche Person werden in zwei bekannten Fällen ortsansässige Pfarrer der Kirchengemeinden telefonisch kontaktiert und um finanzielle Hilfe gebeten. Angeblicher Hintergrund sei ein Trauerfall in der Familie im Ausland, wonach Urnen zur Beisetzung in Deutschland überführt werden sollen. Diesbezüglich soll eine Überweisung auf ein unbekanntes Konto erfolgen. In beiden Fällen bricht die Anruferin das Telefonat ab, als es zu konkreten Nachfragen kommt. Die Polizei Andernach warnt in diesem Zusammenhang vor unbedachten Überweisungen bzw. Zahlungen und appelliert in solchen Fällen an eine sensible Herangehensweise.

Weißenthurm - Aufklärung einer Tankbetrugsserie. Nach einem Zeugenhinweis konnte am Nachmittag des 01.09.2017 ein verdächtiger PKW durch eine Streife der PI Andernach kontrolliert werden. Im Rahmen der Kontrolle konnte der 52-jährige Fahrzeugführer aus dem Raum Koblenz zumindest in 5 Fällen als Tankbetrüger, die er in den vergangenen 3 Monaten begangen hat, überführt werden. Ob es zu weiteren Straftaten gekommen ist, kann zum derzeitigen Ermittlungsstand noch nicht gesagt werden.

Samstag, 02.09.2017

Nickenich. Am 02.09.2017 in der Zeit zwischen 16:45 Uhr und 20:25 Uhr schlugen derzeit noch unbekannte Täter die Scheibe der Beifahrertür eines PKW ein, welcher auf dem Parkplatz des Norma Marktes abgestellt war, und entwendeten im Anschluss die zurückgelassene Geldbörse. Wer in diesem Zeitraum im Bereich des Parkplatzes verdächtige Beobachtungen gemacht hat, wird gebeten sich bei der Polizeiinspektion Andernach (PIAndernach@polizei.rlp.de oder unter der Telefonnummer 02632/9210) zu melden.

Sonntag, 03.09.2017

Andernach - wechselseitige Körperverletzung nach Disko-Besuch. Nachdem einige Gäste einer ortsansässigen Großraumdiskotheke die Nacht zum Tag gemacht und dabei dem Alkohol erheblich zugesprochen haben, kam es im Rahmen von Streitigkeiten zu einer wechselseitigen Körperverletzung. Als die Aufnahme der beiden Strafanzeigen durch Beamte der PI Andernach beendet war, erhielten die beteiligten Personen einen Platzverweis. Da man dieser Aufforderung wiederholt nicht Folge leistete, mussten drei der Beteiligten ihren Rausch im Gewahrsam der PI

Andernach ausschlafen. Aufgrund der vorgenannten Zuwiderhandlungen werden entsprechende Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet.

Verkehrsunfälle am Wochenende

Im Berichtszeitraum ereigneten sich im Dienstgebiet der Polizeiinspektion Andernach insgesamt 14 Verkehrsunfälle, bei denen glücklicherweise niemand verletzt wurde. In zwei Fällen flüchteten die Fahrzeugführer, wobei eine Tat bereits aufgeklärt werden konnte. In der anderen Sache, welche sich in der Nacht von Samstag auf Sonntag im Plaidterwegsrest in Nickenich ereignet hat, erhofft sich die Polizei Andernach Hinweise aus der Bevölkerung.

Darunter weiterhin hervorzuheben sind zwei Verkehrsunfälle, die sich in der Nacht von Freitag auf Samstag in Plaidt bzw. Kruft zugetragen haben. Dort verursachten zum einen ein 39-jähriger Mann aus dem Raum Schweich und zum anderen ein 30-jähriger Mann aus der VG Pellenz einen Verkehrsunfall unter dem Einfluss von Alkohol. Neben der Entziehung der Fahrerlaubnis müssen sich beide Personen einem eingeleiteten Strafverfahren wegen Straßenverkehrsgefährdung stellen.

Rückfragen bitte an:

Polizeiinspektion Andernach

Telefon: 02632-921-0

PI Andernach: <http://s.rlp.de/lhy>

E-Mail: PIAndernach@polizei.rlp.de

Pressemeldungen der Polizei Rheinland-Pfalz